

AREVO stellt weltweit größte 3D-Druck-Anlage zur additiven Fertigung von Kohlefaserverbundwerkstoffen fertig und erhöht nochmals Finanzierungsvolumen

München, 11. August 2021 - AREVO, das Unternehmen für innovative Fertigungstechnologie aus dem Silicon Valley, USA, gibt die Fertigstellung der weltweit größten 3D-Druck-Anlage für die additive Fertigung von Kohlefaserverbundwerkstoffen bekannt.

Dort betreibt das Unternehmen eine Reihe von Produktionssystemen, darunter auch 70 Aqua-2-3D-Drucksysteme. Dabei handelt es sich um das weltweit erste additive Hochgeschwindigkeitssystem für die kontinuierliche Herstellung von Kohlefaserverbundstrukturen. Dazu gehören ebenfalls eine wachsende Auswahl an Weiterverarbeitungstechnologien. Beim Blick in die Zukunft zeigt sich das Unternehmen überaus optimistisch und freut sich auf weitere Anwendungsmöglichkeiten.

Schnell, bedarfsgerecht, kostengünstig

Im Vergleich zu konventionellen Methoden ermöglichen additive Verfahren wie der 3D-Druck eine schnelle, bedarfsgerechte und vergleichsweise kostengünstige Produktion. So druckte AREVO mit diesen Systemen bereits Fahrradrahmen, Sportgeräte, Automobilteile, Komponenten für die Luft- und Raumfahrt oder gar komplexe architektonische Strukturen. Weitere Anwendungen sollen folgen.

Gesamtfinanzierung auf 85 Mio. \$ gesteigert

Außerdem hat AREVO vor kurzem den größten Teil einer 25-Millionen-Dollar-Finanzierungsrunde unter der Leitung von Khosla Ventures abgeschlossen. Zu den neuen Investoren gehören etwa die Beteiligung von Founders Fund sowie GGVC, Alabaster und Defy. Insgesamt erhöht sich die Gesamtfinanzierung des Unternehmens dadurch auf 85 Millionen US-Dollar.

Produktion und Betrieb

„Nach der Einführung des im Vergleich zum Aqua 1 viermal schnelleren Aqua-2-3D-Drucksystems im vergangenen Jahr, haben wir uns nun auf die Produktion und den Betrieb dieser Systeme konzentriert. Aktuell befinden sich weltweit insgesamt 76 Systeme in der Live-Produktion. Sie sind alle mit der Cloud verbunden und an unseren verschiedenen Standorten im Einsatz. Damit ist AREVO hervorragend aufgestellt, um die weltweit wachsende Nachfrage sowohl für die eigenen Konsumgütermarken als auch für die Bedürfnisse unserer B2B-Kunden zu bedienen“, sagte Sonny Vu, CEO bei AREVO.

Kerntechnologie durch 80 Patente geschützt

Die Kerntechnologie, die Innovationen in den Bereichen Software, neue Materialien, Materialauftrag und Robotik umfasst, ist durch mehr als 80 Patente geschützt. Sie befand sich sechs Jahre lang in der Entwicklung.

Fahrräder, Scooter und weitere Anwendungen

Zeitlich mit der Fertigstellung der neuen Anlage nahm AREVO die Auslieferung von Superstrata-Fahrrädern und E-Bikes (www.superstrata.bike) auf. Aktuell schließen die Entwickler gerade das Engineering für Scotsman-E-Scooter (www.scotsman.me) ab und stehen kurz vor dem Produktionsstart eines dritten Verbraucherprodukts.

Akuter Personalbedarf in Schlüsselpositionen

„Unser Wachstum ist auch der Grund, weshalb wir unser Team ausbauen wollen. Deshalb suchen wir in den USA und in Vietnam nach fähigen Köpfen wie beispielsweise Entwicklungsingenieuren, die uns in den Bereichen Mechanik, Lasertechnologie, Optik und Elektrik unterstützen wollen“, so Vu weiter.

Über AREVO

AREVO ist ein Technologieunternehmen, das die Entwicklung und die Herstellung großer, geometrisch komplexer, kontinuierlicher CFK-Verbundprodukte durch eine Reihe von Innovationen in den Bereichen Materialwissenschaft, Robotik und Entwicklungssoftware automatisiert. Zu den Kunden zählen Unternehmen aus den Bereichen Konsumgüter, Industrie, Automobil, Schwerindustrie, Bauwesen und Luft- und Raumfahrt.

Pressekontakt

Christoph Hausel

T: +49 89 720 137 – 20

E: c.hausel@elementc.de